



# Parkhäuser und Tiefgaragen

Unsere Systemlösungen für Parkbauten



Oberflächenschutzsysteme  
für jede Anforderung.

**# WIR HABEN ES DRAUF**

**DisboFLOOR®**  
Bodenbeschichtung

# INHALT

4

DISBON Oberflächenschutzsysteme für befahrbare Flächen

6

Beschichtungssysteme nach Maß

8

DISBON OS 8 System

10

DISBON OS 10 System

12

Prüfung von Oberflächenschutzsystemen

14

DISBON OS 11 Systeme

16

DISBON OS 11 Systeme Vorteile im Überblick

18

Schnelle Lösungen für Rampen und Einfahrten

20

Fugen und Anschlüsse

21

Schutz von Sockel und Fundamenten

22

Auffrischung von Parkflächen und Markierungen

26

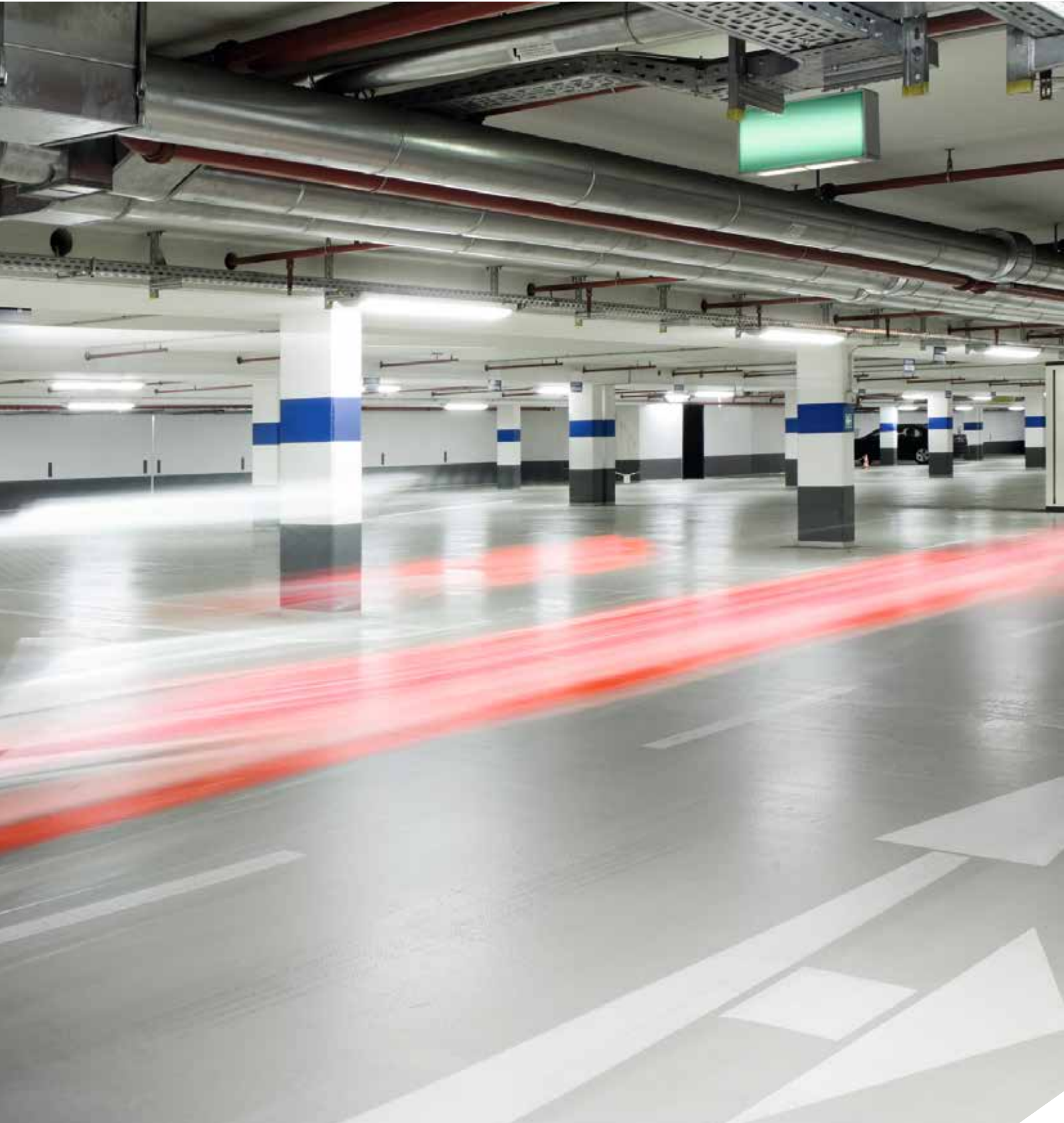
Hochreflektierende Wandfarbe: Doppelt sparen





# Wirtschaftlich sanieren, mit Farbe gestalten, optimal schützen

DISBON Oberflächenschutzsysteme für befahrbare Flächen





## Vielfältige Belastungen

Die Bodenflächen von Parkhäusern und Tiefgaragen sind vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Mechanische Belastungen durch den täglichen Fahrbetrieb und herabtropfende Motoren- und Getriebeöle sowie Tausalze greifen die Oberfläche der Stell- und Fahrflächen an. Fehlt ein hinreichender Schutz, ist die Bausubstanz dieser Objekte gefährdet.

## Systemlösungen von DISBON

Die Lösung für einen geeigneten Oberflächenschutz stellen die Reaktionsharzbeschichtungen von DISBON dar. Diese sind in unterschiedlichen Produktausführungen erhältlich und werden je nach Nutzungsfrequenz und Lage des Bauteils verschieden eingesetzt. Nach Erstellung einer Kosten-Nutzen-Analyse und unter Berücksichtigung weiterer wirtschaftlicher Aspekte wird der passende Beschichtungsaufbau gewählt und von einem kompetenten Unternehmen vor Ort professionell umgesetzt. Ein optimaler, langanhaltender Schutz ist nur gegeben, wenn sämtliche Details fachgerecht ausgeführt werden.

DISBON bietet für Tiefgaragen und Parkhäuser ausgeklügelte Systemlösungen, die alle auf einem schlüssigen Gesamtkonzept basieren – ob Neubau oder Sanierung, spielt dabei keine Rolle.

### **Vorteile der DISBON-Beschichtungssysteme für Tiefgaragen und Parkflächen:**

- Dynamisch rissüberbrückend, gem. OS 10/OS 11
- Fugenlos über die komplette Fläche
- Strapazierfähig
- Abriebfest
- Griffige Oberfläche
- Chemikalienbeständig
- Witterungsbeständig, auch UV-beständig versiegelbar
- Beständig gegen rückwärtige Feuchteinwirkung
- Lange Haltbarkeit
- Geringes Flächengewicht
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeit durch große Farbtonvielfalt

# Beschichtungssysteme nach Maß

DISBON Parkhäuser und Tiefgaragen erfordern objektspezifische Beschichtungssysteme





## Unterschiedliche Anforderungen

Parkhäuser und Tiefgaragen erfordern Beschichtungssysteme, die speziell an das Objekt angepasst sind. Ist ein Parkhaus beispielsweise mit durchlaufenden Stahlbetonplatten konstruiert, liegt die Biegezugzone im Bereich der sogenannten Stützmomente an der Plattenoberseite.

Die dort planmäßig auftretenden Risse lassen durch Tausalz eingetragene Chloride nahezu ungehindert an die Bewehrung vordringen. Infolgedessen kommt es zur Korrosion der Stahlarmerung. Wird nicht rechtzeitig gegengesteuert, ist die Statik betroffener Gebäudeteile in Gefahr.

Bewegen sich die entstandenen Risse aufgrund von Temperaturschwankungen oder unterschiedlichen Belastungszuständen, wird der Einsatz rissüberbrückender Beschichtungen zwingend notwendig. Die „Instandsetzungs-Richtlinie“ des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb-Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“) sieht für rissgefährdete Flächen ein rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem der Klassen OS 10, 11a oder 11b vor.

Für alle anderen Flächen, die mechanisch stark belastet werden, kommt (gemäß DAfStb-Richtlinie) das System OS 8 zum Einsatz.

## Wann kommt welches System zum Einsatz?

| Systembezeichnung | Kurzbeschreibung   | Anwendungsbereiche  |
|-------------------|--|---|
| OS 8              | Starre Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen                             | Mechanisch und chemisch beanspruchte Betonflächen, zum Beispiel auf Rampen        |
| OS 10             | Beschichtung mit hoher Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen                | Stark rissgefährdete Betonbauteile, auch freibewittert, zum Beispiel als Bandage  |
| OS 11a            | Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen | Rissgefährdete Betonbauteile, auch freibewittert, zum Beispiel Freidecks          |
| OS 11b            | Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen | Rissgefährdete Betonbauteile, nicht freibewittert, zum Beispiel Zwischengeschosse |



# DISBON OS 8 System **NEU!** mit optimierter Deckversiegelung

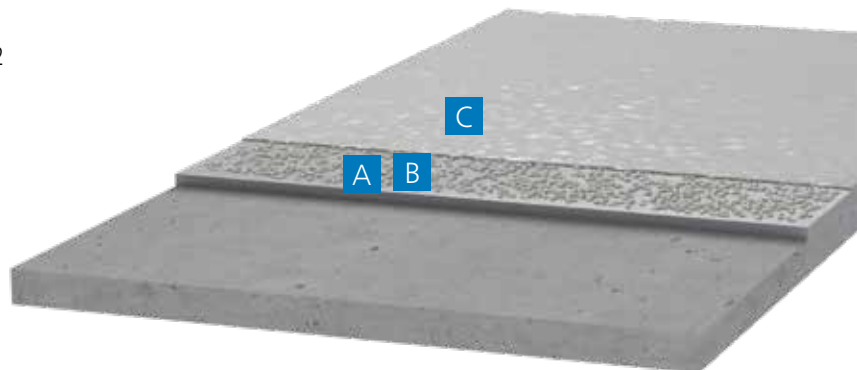
Starre Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete, nicht rissgefährdete Flächen. DISBON OS 8 wird zur Verbesserung der Griffigkeit sowie der Chemikalienbeständigkeit verwendet. Es erhöht die Verschleißfestigkeit und verhindert außerdem die Aufnahme von in Wasser gelösten Schadstoffen. Das System mit einer Schichtdicke von  $\geq 2,5$  mm lässt sich auf Beton und Zementestrich in wenigen Schritten verarbeiten und besitzt anschließend eine gute Reinigungsfähigkeit. Geeignet ist das DISBON OS 8 System für alle mechanisch und chemisch beanspruchten Flächen in Parkbauten sowie für Park-, Auf- und Abfahrampen im Innenbereich. Anmerkung: Um Stillstandszeiten zu reduzieren, ist der Einsatz des Beschleunigers DisboADD® 903 sowohl bei der Grundierung als auch bei der Deckversiegelung DisboPOX® 475 OS möglich. **Die optimierte Deckversiegelung DisboFLOOR® 475 OS ist nahezu geruchsfrei und ist dadurch ideal für den Einsatz in Tiefgaragen.**

## Systemeigenschaften

- Hohe mechanische Beständigkeit
- Geprüft gegen rückwärtige Durchfeuchtung
- Nahezu geruchsfrei

## DISBON OS 8 Systemaufbau

- A Grundierung**  
DisboXID® 460 oder DisboXID® 462, gefüllt mit DisboADD® 942  
bzw. DisboXID® 461, gefüllt mit DisboADD® 941
- B Absandung**  
DisboADD® 943
- C Deckversiegelung**  
DisboFLOOR® OS **NEU!**





# DISBON OS 8 System mit elastifizierter Deckversiegelung

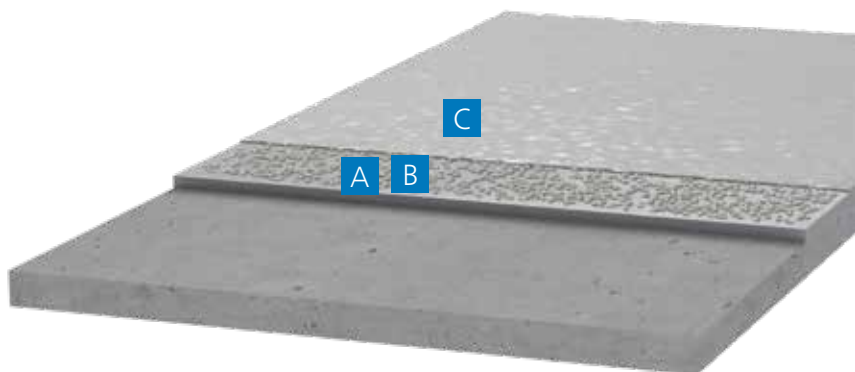
Je nach Ausführungsvariante können bei Parkbauten verschiedene Oberflächenschutzsysteme auf einer Fläche zum Einsatz kommen. In rissgefährdeten Bereichen kommen als lokale Schutzmaßnahme Bandagen aus elastischen Systemen zum Einsatz, die übrigen Flächen werden mit einem starren OS 8 System beschichtet. Für eine einheitliche Oberfläche kann eine elastifizierte Deckversiegelung im OS 8 Aufbau sinnvoll sein.

## Systemeigenschaften

- Hohe mechanische Beständigkeit
- Geprüft gegen rückwärtige Durchfeuchtung

## DISBON OS 8 Systemaufbau mit elastifizierter Deckversiegelung

- A Grundierung**  
DisboXID® 461, gefüllt mit DisboADD® 941
- B Absandung**  
DisboADD® 943
- C Deckversiegelung**  
DisboXID® 926 PHS



# DISBON OS 10 System

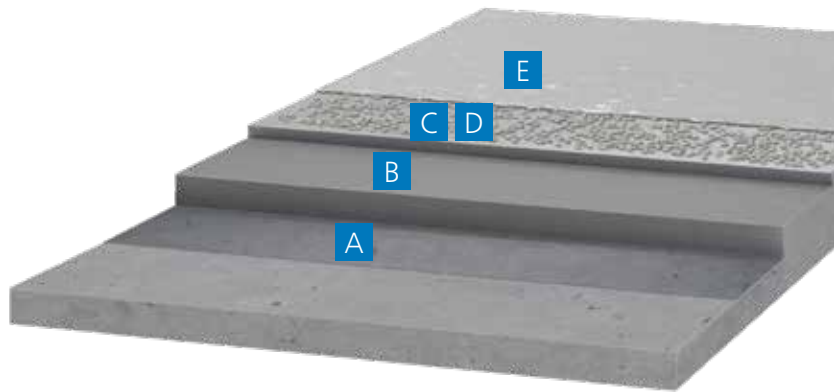
Das Beschichtungssystem wird als Dichtungsschicht mit höchster Rissüberbrückung für befahrbare Flächen eingesetzt. Es wird bei Betonbauteilen mit Trennrissen und planmäßig mechanischer Beanspruchung verwendet. DISBON OS 10 kann sowohl flächig als auch als streifenförmige Bandage genutzt werden. In diesem Fall wird die Bandage an die starre Beschichtung angearbeitet und mit einem Flexschnitt begrenzt. Bei der Kombination mit dem DISBON OS 8 System mit elastifizierter Deckversiegelung werden beide Flächen mit DisboXID® 926 versiegelt. So ist eine einheitliche Oberflächenoptik gewährleistet.

## Systemeigenschaften

- ▶ Höchste Rissüberbrückung nach IVT+V
- ▶ Verschleißfest mit DisboPUR® 922 PHS
- ▶ Händisch verarbeitbar

## DISBON OS 10 Systemaufbau

- A Grundierung**  
DisboXID® 461 oder DisboXID® 462
- B Dichtungsschicht**  
DisboPUR® 921 PHS
- C Verschleißschicht**  
DisboPUR® 922 PHS
- D Absandung**  
DisboADD® 943
- E Deckversiegelung**  
DisboXID® 926 PHS



# Prüfung von Oberflächenschutzsystemen

## Parking Abrasion Test (PAT)

Bodenbeschichtungen in Parkhäusern und Tiefgaragen zählen zu den übermäßig stark belasteten Oberflächen. Besonders kritisch sind Scherbelastungen, die in Kurven sowie beim Bremsen bzw. Anfahren entstehen.

An der Technischen Universität Kaiserslautern wird zur Simulation des Verschleißes ein Verfahren mit der Bezeichnung „Parking Abrasion Test (PAT)“ eingesetzt. Die Beanspruchung der Fläche wird hier unter praxisnahen Bedingungen untersucht.

Das Prüfgerät bewegt und dreht ein Pkw-Rad auf dem zu prüfenden Oberflächenschutzsystem mit einer definierten Last und Geschwindigkeit. Der Verschleiß wird in regelmäßigen Abständen dokumentiert und kann so verschiedenen Verschleißklassen zugeordnet werden.

**Die DISBON Parkhaus-Systeme OS 11a und OS 11b erfüllen selbst bei Verarbeitungsbedingungen von 8 °C, 80 % relativer Feuchtigkeit und 15.000 Prüfzyklen die beste Verschleißklasse VK 1. Sie gewährleisten damit einen minimalen Verschleiß.**



## DISBON OS 11a System

### Testverfahren

Parking Abrasion Test (PAT)

### Applikationsbedingungen

Temperatur: 8 °C

Relative Luftfeuchtigkeit: 80 %

### Testergebnis

nach 15.000 Zyklen intaktes System





# DISBON OS 11a System

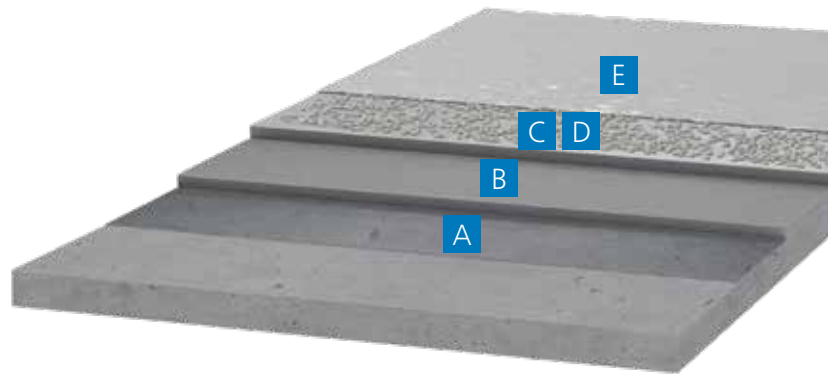
Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für befahrbare Flächen im Außenbereich.

## Systemeigenschaften

- Besonders geeignet für frei bewitterte Parkdecks
- Feuchtigkeitstolerant (kein Aufschäumen, keine Blasenbildung)
- Rissüberbrückungsklasse IIT+V
- Verschleißfest

## DISBON OS 11a Systemaufbau

- A Grundierung**  
DisboXID® 461 oder DisboXID® 462
- B Dichtungsschicht**  
DisboPUR® 921 PHS
- C Verschleißschicht**  
DisboPUR® 922 PHS
- D Absandung**  
DisboADD® 943
- E Deckversiegelung**  
DisboXID® 926 PHS oder DisboPUR® 924 PHS



# DISBON OS 11b System

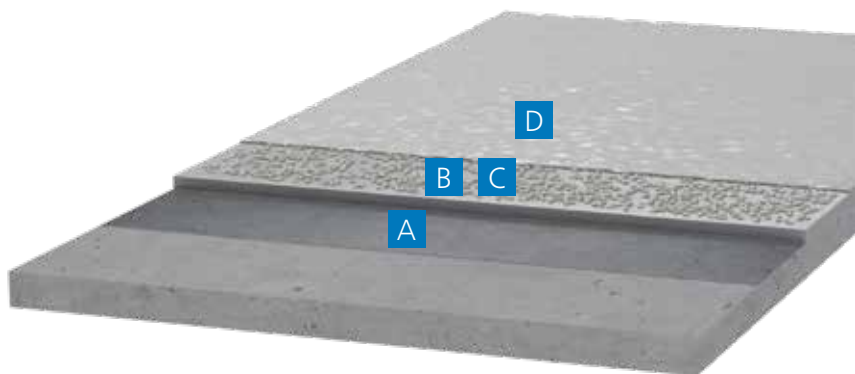
Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für befahrbare Flächen im Innenbereich und für überdachte Außenbereiche.

## Systemeigenschaften

- Verschleißfest
- Rissüberbrückungsklasse IIT+V

## DISBON OS 11b Systemaufbau

- A Grundierung**  
DisboXID® 461 oder DisboXID® 462
- B Dichtungsschicht**  
DisboPUR® 921 PHS
- C Absandung**  
DisboADD® 943
- D Deckversiegelung**  
DisboXID® 926 PHS



# Vorteile im Überblick

## DISBON OS 11 Systeme

Die DISBON OS 11 Systeme für befahrbare Flächen überzeugen mit ausgeklügelten Vorteilen und Nutzen.

### **Hohe Feuchtigkeitstoleranz**

Die Systemtechnologie überzeugt mit höherer Feuchtigkeitstoleranz und optimaler Polymernetzung ohne Aufschäumen.

### **Anwendungssicher**

Auch bei Verarbeitung in klimatischen Grenzbereichen bietet das System ein Höchstmaß an Sicherheit.

### **Rissüberbrückend und dicht**

Durch dauerhaft elastische Eigenschaften wird das Eindringen von Schadstoffen verhindert.

### **Rutschhemmend**

Sicherheit des Personen- und Fahrzeugverkehrs in Kombination mit einfacher Reinigung.

### **Wirtschaftlich**

Verlängerung des Sanierungszyklus durch hervorragenden Haftverbund, hohe Abriebfestigkeit und chemische Beständigkeit.

### **Dekorativ und optisch ansprechend**

Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten durch große Farbtonvielfalt.





# Das DISBON **RAPID SPEED**-Duo – wenn's schnell gehen muss!

Schnell, wirtschaftlich und nahezu geruchsfrei

Die Beschichtung von Fußböden erfolgt in der Regel mit Kunststoffen auf Basis von Epoxid- oder Polyurethanharzen. Diese haben den Nachteil einer sehr langen Aushärtezeit. Diese Zeit beeinflusst signifikant den Zeitpunkt der erneuten Nutzung der Flächen bzw. die Wiederaufnahme der Produktion in Industriebetrieben.

Wenn die Zeit drängt und zudem ein erstklassiges Ergebnis erreicht werden muss, ist der Einsatz des **RAPID SPEED**-Duos von DISBON die beste Wahl. Beide Produkte basieren auf der DISBON **RAPID SPEED**-Technologie, welche die Aushärtezeit des Materials drastisch verkürzt und somit eine schnelle Wiedernutzbarkeit der Böden möglich macht.

Das DISBON **RAPID SPEED**-Duo ist darüber hinaus nahezu geruchsfrei, was sowohl für die Verarbeiter als auch für alle Personen im Umfeld der Arbeiten deutlich angenehmer ist. Dadurch ist es zusätzlich möglich, Sanierungen im laufenden Betrieb durchzuführen. Angrenzende Flächen müssen nicht gesperrt werden und können weiterhin produktiv genutzt werden.

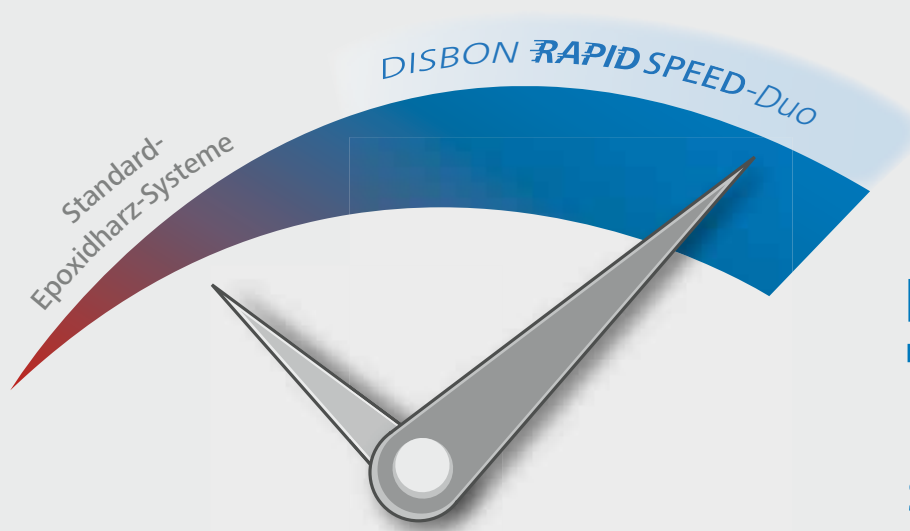
Die Sanierung von Bodenflächen an nur 1 Tag mit geringstmöglichen Beeinträchtigungen für den laufenden Betrieb ist damit machbar!



## Nutzen und Vorteile des DISBON **RAPID SPEED**-Duos

- Nahezu geruchsfrei
- Schnell und tieftemperaturhärtend
- Eurofins IAC Gold-zertifiziert
- Hohe UV-Beständigkeit
- Emissionsminimiert, schadstoffgeprüft (AgBB-konform)
- Gute Chemikalienbeständigkeit





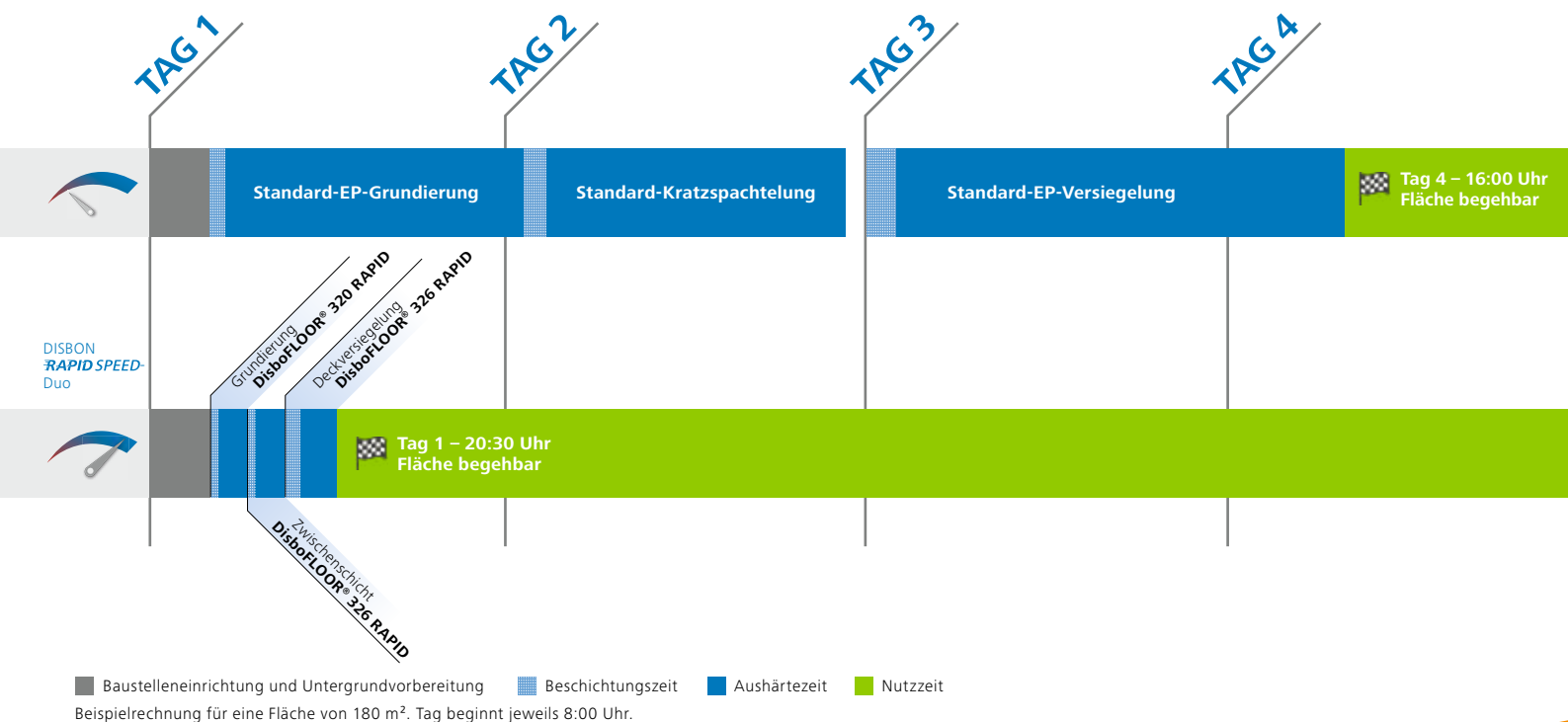
Bis zu  
**7x**  
schneller!

## Signifikant schneller als Standard-EP-Systeme!

Die mit dem DISBON **RAPID SPEED**-Duo bearbeiteten Böden sind bis zu 7x schneller wieder nutzbar im Vergleich zu einem Standard-Epoxidharz-System. Das ist ein riesiger Vorteil für die Nutzer der Böden, da gerade in produzierenden Unternehmen der Nutzungsausfall nicht selten teurer ist als die eigentliche Sanierung des Bodens. Die verkürzte Zeit für die Sanierung ermöglicht somit kürzere Sperrzeiten und damit auch eine signifikante Einsparung von Kosten.

## Für kürzere Sperrzeiten und frühere Wiedernutzbarkeit der Böden!

Im hier gezeigten Vergleich lässt sich der Boden bereits am Abend des ersten Tages der Arbeiten wieder begehen. Mit einem Standard-Epoxidharz-System ist ein Begehen der Fläche erst am Nachmittag des vierten Tages möglich.





# 4 Arbeitsgänge an nur 1 Tag

Mit unserem DISBON **RAPID SPEED**-Duo ist es dank der sehr kurzen Aushärtezeiten möglich, an nur einem Tag eine komplette Sanierung inkl. Untergrundvorbereitung und einem Systemaufbau mit drei Schichten durchzuführen.



1

10:00 – 12:00 Uhr

**Untergrundvorbereitung**

Nach der Baustelleneinrichtung und -vorbereitung kann mit den eigentlichen Arbeiten ab 10:00 Uhr begonnen werden. Der vorhandene Untergrund wird durch Kugelstrahlen sorgfältig vorbereitet und angeraut. Die Ränder werden separat mit extrem hartem Diamantwerkzeug abgeschliffen. Der Untergrund wird dadurch absolut sauber, öl- und fettfrei, angeraut und offenporig und damit sicher für den Verbund von nachfolgenden Beschichtungen.



2

12:00 – 12:30 Uhr

**Grundierung mit DisboFLOOR® 320 oder 326**

Für die Grundierung werden zunächst die Randbereiche, Ecken und Kanten von Hand herausgearbeitet. Im Anschluss daran erfolgt der flächige Auftrag der ersten Schicht mit DisboFLOOR® 320 oder 326 (Der Einsatz von DisboFLOOR® 326 erfolgt nur bei vorhandenen Altbeschichtungen und Gussasphalt.). Das Material wird ausgegossen und mit einem Gummischieber zügig und gleichmäßig verteilt. Anschließend wird es mit einer Walze im Kreuzgang nachgearbeitet. Nach kurzer Zeit kann die Fläche bereits abgesandet werden.



3

14:30 – 15:00 Uhr

**Zwischenschicht und Absanden mit DisboFLOOR® 326**

Nach einer Trocknungszeit von gerade mal zwei Stunden ist die Fläche wieder begehbar, so dass die Zwischenschicht DisboFLOOR® 326 aufgetragen werden kann. Durch die optimal eingestellte Viskosität des Materials kann die Applikation auf der Fläche schnell, gleichmäßig und effizient erfolgen. Im Anschluss wird die Fläche im Überschuss abgesandet und nach einer kurzen Trocknungszeit ist sie bereit für die Deckversiegelung mit DisboFLOOR® 326.



4

17:00 – 18:00 Uhr

**Finale Deckversiegelung**

Mit Auftrag der Deckversiegelung sind die Arbeiten um Punkt 18:00 Uhr planmäßig abgeschlossen.

Bereits ab 20:30 Uhr ist die Fläche wieder begehbar und am nächsten Morgen kann der Boden genutzt und voll mechanisch belastet werden.

# System 3: 1-Tag-Komplettaufbau

Einbau eines neuen Bodens an nur einem Tag.



## Nutzen und Vorteile

- ▶ **Hoch kratzfeste Oberfläche**  
Verschleiß und Abrieb
- ▶ **Hohe chemische und mechanische Beständigkeit** für eine Langlebigkeit der Beschichtung
- ▶ **Rutschhemmung** für einen sicheren Stand
- ▶ **UV-Beständigkeit** für lichtechte und vergilbungsstabile Böden
- ▶ **Vielfältige Gestaltungsoptionen**  
Farbtöne

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Lieferform</b>     | 320: 7 kg, 24,5 kg<br>326: 7 kg, 24,5 kg                                     |
| <b>Lagerfähigkeit</b> | Originalverschlossene Gebinde mindestens 9 Monate                            |
| <b>Farbtöne</b>       | 320: Transparent<br>326: Kieselgrau (ca. RAL 7032)<br>Sondertöne auf Anfrage |

## Prüfungen und Zulassungen

- ▶ Eurofins IAC Gold-zertifiziert
- ▶ Zertifiziert für Einsatz im Lebensmittelbereich
- ▶ Rutschhemmung R11 V4
- ▶ Geprüfte Lackverträglichkeit

## Verarbeitung



### 1. Vorbereitung

Intensives Schleifen mittels Diamantschleiftechnik oder Kugelstrahlen, bei gleichzeitiger Absaugung.



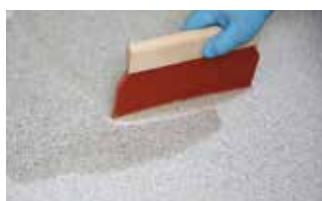
### 2. Grundierung

DisboFLOOR® 320 RAPID mit Gummischieber verteilen, mit Rolle im Kreuzgang nachrollen.



### 3. Absanden

Noch frische DisboFLOOR® 320 RAPID Grundierung mit DisboADD® 943 Quarzsandmischung im Überschuss abstreuen. Nach Trocknung restlichen Sand mittels Besen und Sauger entfernen.



### 4. Versiegeln

DisboFLOOR® 326 RAPID flutend auf die Fläche geben und gleichmäßig mit Gummischieber verteilen, mit Rolle im Kreuzgang nachrollen.

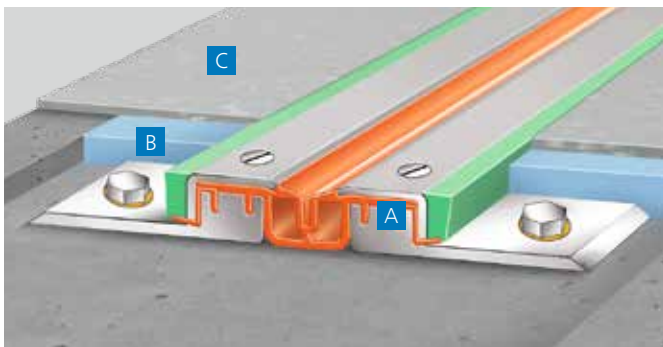
# Perfekt bis ins Detail

## Fugen und Anschlüsse

Besonders wichtig bei Bodenflächen in Parkhäusern und Tiefgaragen ist die fachgerechte Ausbildung von Detailpunkten. In erster Linie zählen hierzu Gebäudetrennfugen und Anschlüsse an aufgehende Bauteile. Neben den herkömmlichen Verfahren und Werkstoffen zur Herstellung von Hohlkehlen sowie für den Fugenverguss gibt es vorgefertigte Profile, die Gebäudetrennfugen wasserdicht und elastisch abdichten.

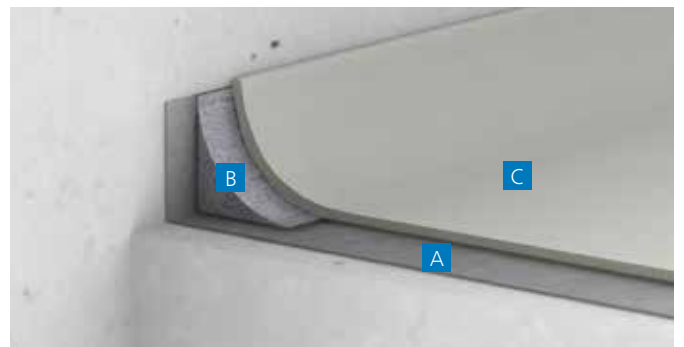
Die dargestellten Ausführungsbeispiele stellen prinzipielle Lösungen dar. Für einen Großteil der in der Praxis auftretenden Fälle können diese Detailausführungen direkt oder mit geringfügig objekt-spezifischen Modifikationen angewendet werden.

### Fugenprofil



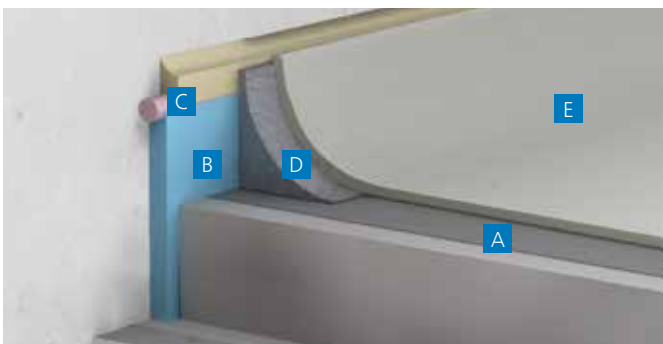
- A** Vorgefertigtes Profil
- B** DISBON EP-Mörtelbelag
- C** Oberflächenschutzsystem

### Wandanschluss



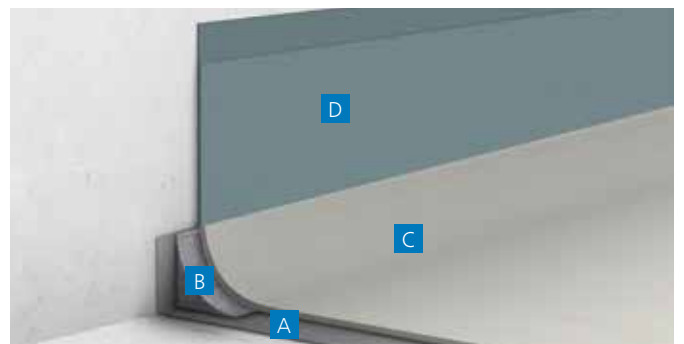
- A** Grundierung
- B** Hohlkehle
- C** Oberflächenschutzsystem

### Wandanschluss flexibel



- A** Grundierung
- B** Randdämmstreifen
- C** Dauerelastischer Fugendichtstoff mit Hinterfüllrundschnur
- D** Hohlkehle aus DISBON EP-Mörtel
- E** Oberflächenschutzsystem

### Wandanschluss mit aufgehendem OS-System



- A** Grundierung
- B** Hohlkehle
- C** Horizontales Oberflächenschutzsystem
- D** Vertikales Oberflächenschutzsystem (z. B. OS 5b mit DisboPROOF® 715)

# DisboPROOF® 715 Mflex 2KD

**NEU!**

Jetzt auch OS 5b geprüft.

Schutz von Sockel und Fundamenten



## Nutzen und Vorteile

- ▶ **Zwischenabdichtung** unter Estrichen
- ▶ **Abdichtung** von Einbauteilen (z. B. Türen/Fenstern)
- ▶ **Horizontalabdichtung** von Mauerwerk
- ▶ **Sockelschutz für Tiefgaragen** gemäß DBV-Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Lieferform</b>     | 18 kg  |
| <b>Lagerfähigkeit</b> | Originalverschlossene Gebinde mindestens 12 Monate |
| <b>Farbtöne</b>       | Grau   |

## Prüfungen und Zulassungen

- ▶ Abdichtung im Verbund mit keramischen Fliesen und Platten nach **DIN EN 14891**
- ▶ Abdichtung erdberührender Bauteile als PMBC & MDS nach **DIN 18533**
- ▶ Abdichtung von Behältern nach **DIN 18535-3**
- ▶ Oberflächenschutz-System **OS 5b**





# Optische Auffrischung und Aufwertung von Parkflächen und Markierungen

Wirtschaftlich und vielseitig mit DisboTHAN® 885

Wer ein Parkhaus oder eine Tiefgarage nutzt, wünscht sich vor allem eines: Orientierung. Sorgfältig aufgebrachte Markierungen sind in Tiefgaragen und Parkhäusern nicht mehr wegzudenken. Sie begrenzen Parkflächen, zeigen Leit- und Fluchtwege auf oder geben in Form von Pfeilen und Symbolen die vorherrschenden Verkehrsregeln vor. Mit Markierungen gelingt es, eine übersichtliche Struktur zu erzeugen. Der Einsatz von Farbe verbessert zudem die Atmosphäre in den Objekten.

Da Fahr- und Parkflächen aufgrund der mechanischen, thermischen und chemischen Einflüsse stark beansprucht sind und mit der Zeit unansehnlich werden, empfiehlt sich die regelmäßige Erneuerung und Auffrischung der Markierungen.



# Mit nur einem Produkt zu neuem Glanz

Geringer Aufwand und kurze Sperrzeiten

Mit DisboTHAN® 885 bieten wir eine wirtschaftliche und schnelle Variante zur Neugestaltung der Oberflächen. Das pigmentierte 2K-Polyurethanharz wird zur Versiegelung von harten und zäharten PUR- und EP-Beschichtungen im Innen- und Außenbereich verwendet und einfach auf bestehende OS-Systeme appliziert.\*

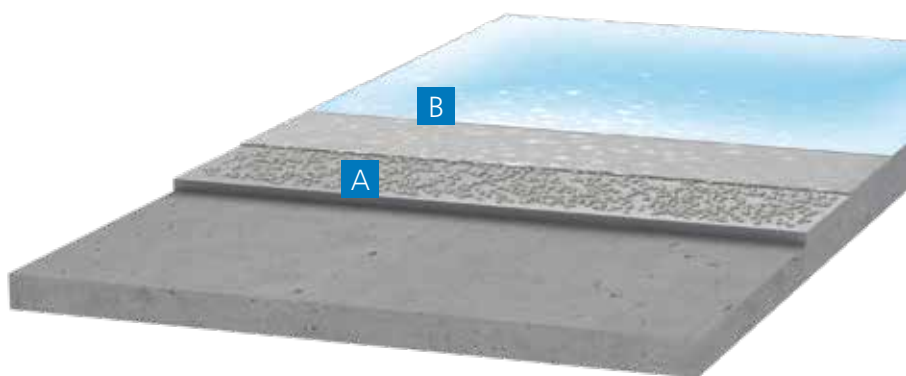
DisboTHAN® 885 ist in den meisten RAL-Farbtönen lieferbar, wodurch eine hervorragende Anpassung an die vorhandene Farbwelt möglich ist oder eine gänzlich neue Gestaltung umgesetzt werden kann.

## Systemeigenschaften

- Große Farbtonvielfalt
- Geringer Verbrauch
- Einfache Untergrundvorbereitung
- Verwendbar auf einer Vielzahl von Untergründen und gängigen OS-Systemen

## DISBON Systemaufbau

- A** **Bestehendes OS-System**  
Hier am Beispiel OS 8
- B** **Deckversiegelung**  
DisboTHAN® 885



\* der bestehende Untergrund muss vorbereitet werden



# Unvergleichliche Farbvielfalt, Kompetent beraten

## Farbliche Gestaltung von Wänden und Decken

Hell, freundlich, modern: So präsentieren sich Tiefgaragen und Parkhäuser dank stimmigem Farbkonzept heute. Wände und Decken erstrahlen in vielseitigen Tönen; markante farbige Akzente schenken Orientierung. Ein attraktives Gesamtbild entsteht.

Zur Gestaltung von Wänden und Decken hält DISBON eine vielfältige Farbauswahl für den Anwender bereit. Dies eröffnet Parkhausplanern und -gestaltern ungeahnte Perspektiven und gibt ihnen eine umfangreiche, sorgfältig aufeinander abgestimmte Farbpalette an die Hand. Um die Vielfalt farbiger Gestaltungsmöglichkeiten vollumfänglich kennenzulernen, können Planer und ausführende Unternehmen frühzeitig die Dienste des hauseigenen FarbDesignStudios in Anspruch nehmen.

Anhand von technischen Zeichnungen und Maßangaben erfolgt im FarbDesignStudio die Zusammenstellung realistisch anmutender Gestaltungsvarianten. Selbst auf sehr spezielle Anforderungen an die Beschichtung wird hier im Detail eingegangen.







# Unsere Lösung für längere Wartungsintervalle und nachweisbare Energieeinsparung

Hochreflektierende Wandfarbe: DisboCRET® 530



Praxis-Beispiel: Parkhaus FRAPORT, Frankfurt am Main



## Doppelt sparen!

Durch längere Wartungsintervalle und Kostenreduzierung bei Leuchtmitteln können Sie im Lebenszyklus eines Parkhauses bis zu einem Drittel der Betriebskosten einsparen!

### 1. Reduktion der Reinigungskosten

Dank der geringeren Verschmutzungsneigung von DisboCRET® 530 sind **längere Wartungsintervalle** möglich. Im Vergleich zu preisgünstigen Wandfarben ist beim Einsatz von DisboCRET® 530 aufgrund der glatten Oberflächenstruktur der Beschichtung mit einer etwa **50 % höheren Lebensdauer** zu rechnen.

### 2. Energieeinsparung bei Leuchtmitteln

Bei gleichbleibender Beleuchtung ergeben sich zwischen einer Standard-Objektfarbe und der **hochreflektierenden Wandfarbe** DisboCRET® 530 1K-Acryl-Betonanstrich deutliche Unterschiede: Messungen und Berechnungen mit einem Beleuchtungshersteller haben ergeben, dass DisboCRET® 530 1K-Acryl-Betonanstrich auf der Nutzebene eines Musterparkhauses **10 Lux mehr Helligkeit** erzeugt.

## Innovative Produktsysteme für

### Bodenbeschichtung

DisboFLOOR®

### Korrosionsschutz

DisboCOR®

### Betoninstandsetzung

DisboCRET®

### Bauwerksabdichtungen

DisboPROOF®/DisboSEAL®